

# RS Vwgh 1992/4/30 92/02/0003

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.04.1992

## **Index**

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

AVG §71 Abs1 lita;

AVG §9;

VwGG §46 Abs1;

## **Beachte**

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):92/02/0004

## **Rechtssatz**

Hatte der Besch die Absicht, mangelnde Prozeßfähigkeit bei Verkündung des Straferkenntnisses geltend zu machen, so ist der Wiedereinsetzungsantrag kein tauglicher Rechtsbehelf, weil diesfalls - mangels wirksamer Erlassung eines Bescheides - keine Frist versäumt wurde (Hinweis B 20.11.1991, 91/02/0098, 0099).

## **Schlagworte**

Handlungsfähigkeit Prozeßfähigkeit natürliche Person

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1992:1992020003.X01

## **Im RIS seit**

03.04.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

08.11.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>